

EXTRABLATT

Haldenwang -Börwang



AUSGABE 2
JANUAR 2026



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie hatten eine wundervolle Weihnachtszeit und sind gut und gesund ins neue Jahr 2026 gestartet.

Passend dazu blicken wir gemeinsam nach vorne:

In unserer EXTRABLATT- Januarausgabe finden Sie ein ausführliches Interview mit mir, in dem ich offen über meine Entscheidung erzähle, Bürgermeister zu werden, wie meine Familie mich dabei unterstützt und welche Visionen und Ideen ich für unsere Gemeinde habe. Besonders am Herzen liegt mir der Zusammenhalt in unserem Ort – ich möchte dazu beitragen, dass wir wieder enger zusammenrücken und gemeinsam an einer starken Zukunft arbeiten.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Lesen unseres Extrablattes.

Herzliche Grüße,

Ihr Christian Briendl, CSU Ortsvorsitzender und Bürgermeisterkandidat

2026

VERANSTALTUNGSHINWEIS

Ihre CSU-Kandidatinnen und CSU-Kandidaten stellen sich persönlich vor!
Kommen Sie vorbei! Reden Sie mit!

Wer kandidiert für den Gemeinderat, das Bürgermeisteramt und das Amt des Landrats?
Lernen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennen!

Nach einer kurzen Vorstellung bleibt genügend Zeit für Ihre Fragen, gute Gespräche und einen offenen Austausch in entspannter Atmosphäre. Uns ist wichtig zu hören, was Sie bewegt.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Kommen Sie vorbei und reden Sie mit!



Datum: Montag, 19. Januar 2026



Uhrzeit: 19:30 Uhr



Sportzentrum Haldenwang

EINE STARKE LISTE FÜR DEN GEMEINDERAT!

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten im Überblick

8. MÄRZ 2026

IHRE STIMME ZÄHLT!



Wahlvorschlag Nr 1
Kennwort: CSU



CSU_HALDENWANG



CSUHALDENWANG.DE



CHRISTIAN BRIENDL

- 48 Jahre
- verheiratet
- 3 Kinder
- Braumeister

Listenplatz 101

Kreistag: Liste 1 | Platz: 22

- CSU-Ortsvorsitzender
- aktives Mitglied FF Börwang
- Kassenprüfer Krieger- und Soldatenkameradschaft
- Ehrenmitglied der FF Kempten (Allgäu)



JESSICA HUMMEL

- 38 Jahre
- verheiratet
- 2 Kinder

Listenplatz 102

- Sozialversicherungsfachangestellte
- CSU Digitalbeauftragte
- aktives Mitglied Börwangs Klausen, FGH und TVH



CORNELIA LIPINSKI

- 64 Jahre
- 1 Kind

Listenplatz 103

- Realschuldirektorin
- Landesvorsitzende Vereinigung Bayer. Realschuldirektorinnen und Realschuldirektoren



KATHRIN PUTZ

- 48 Jahre
- selbstständige Busunternehmerin

Listenplatz 104

Kreistag: Liste 1 | Platz: 64

- Gemeinderätin
- stv. CSU Ortsvorsitzende



SUSANNE STEPHAN

- 49 Jahre
- verheiratet
- 2 Kinder
- Kauffrau für Telekommunikation

Listenplatz 105

- Wirtin Schützenheim Börwang
- Schriftführerin SK Börwang
- 2. Vorstand Sparclub
- Beisitzerin CSU Ortsverband



CHRISTINA WILHELM

- 42 Jahre
- verheiratet
- 2 Kinder

Listenplatz 106

- Oberstaatsanwältin
- Vorsitzende Elternbeirat Grundschule Haldenwang
- Trainerin TV Haldenwang Leichtathletik Kinder



SIMON DIRR

- 34 Jahre
- verheiratet
- 6 Kinder

Listenplatz 107

- selbstständiger Zimmerermeister
- Gemeinderat
- Vorstand Wassergenossenschaft Haldenwang-Hojen
- Fachgruppenleiter Zimmererinnung Kempten



MICHAEL HAUKE

- 62 Jahre
- verheiratet
- 2 Kinder
- Dipl.-Betriebswirt (FH), Geschäftsführer
- 3. Bürgermeister, Gemeinderat

Listenplatz 108

- Stiftungsrat MAHA
- AOK KE/OA/LI - Beiratsvorsitz
- stv. Vorsitzender Krieger- und Soldatenkameradschaft
- Kuratoriums Ehrenmitglied Hochschule Kempten
- Stiftungsvorstandsvorsitzender der Lebenshilfe Kempten



ALEXANDER KOLB

- 63 Jahre
- verheiratet
- 1 Kind
- selbstständiger Maschinenbaumeister

Listenplatz 109

- Gemeinderat
- Kommandant FF Börwang
- Kassenprüfer Krieger- und Soldatenkameradschaft



DR. CHRISTIAN SCHWARZ

- 51 Jahre
- Referatsleiter
- Gemeinderat

Listenplatz 110

- Schriftführer Wassergenossenschaft Haldenwang-Hojen
- CSU Kreisvorstandschafft Oberallgäu
- CSU Bezirksvorstandschafft Schwaben



BERNHARD FISCHER

- 45 Jahre
- verheiratet
- 1 Kind

Listenplatz 111

- Dipl.-Staatswissenschaftler und Dipl.-Finanzwirt
- Finanzbeamter
- Mitglied Volksbund dt. Kriegsgräberfürsorge



DR. PETER GEIGLE

- 48 Jahre
- verheiratet
- 2 Kinder
- Dr. phil. nat. Mathematik

Listenplatz 112

- M.Sc. Technologiemanagement
- Dipl.Ing. (FH) Nachrichtentechnik
- Geschäftsführer MAHA SE
- Mitglied Kuratorium der Hochschule Kempten



FLORIAN HIEPP

- 53 Jahre
- verheiratet
- 2 Kinder

Listenplatz 113

- Elektromeister Sondermaschinenbau
- Langjährig aktiv in verschiedenen Haldenwanger Vereinen und in der Kirche



ROSARIO RAMELLA

- 35 Jahre
- verheiratet
- 1 Kind

Listenplatz 114

- B.A. Betriebswirtschaft
- Projektleiter Digitalisierung



HANS-JÜRGEN SCHWARZ

- 60 Jahre
- verheiratet
- 2 Kinder

Listenplatz 115

- Physiotherapeut, leitender Angestellter
- Physiotherapeut der ESC Kempten Sharks



ROBERT SCHATZ

- 52 Jahre
- verheiratet
- 2 Kinder
- Dipl.-Betriebswirt (FH)

Listenplatz 116

- Finanzierungsberater Unternehmenskunden Bank
- Stv. CSU Ortsvorsitzender
- aktives Mitglied FF Börwang
- TV Haldenwang Tischtennis



INTERVIEW

mit dem Bürgermeisterkandidat Christian Briendl



Extrablatt: Christian, wie hat deine Familie reagiert, als du ihr gesagt hast, dass du Bürgermeister werden willst?

Die waren alle natürlich erst einmal überrascht. Dann haben wir offen und ehrlich darüber gesprochen, was das Bürgermeisteramt für uns als Familie bedeutet. Mir war von Anfang an klar: Diesen Schritt gehe ich nur mit dem vollen Rückhalt meiner Familie, die ein wichtiger Teil meines Lebens ist. Am Ende haben wir die Entscheidung gemeinsam getroffen. Das gibt mir die Kraft, diese Aufgabe mit ganzer Energie anzugehen.

Extrablatt: Das Amt als Bürgermeister ist ja schon zeitintensiv und rückt dich auch in den Fokus der Öffentlichkeit. . .

Ja, das Amt ist zeitintensiv und bringt öffentliche Aufmerksamkeit mit sich – das ist mir sehr bewusst. Meine Familie und ich haben das gemeinsam besprochen. Unsere Kinder sind mit 22, 18 und 16 Jahren bereits sehr eigenständig, und durch meinen beruflichen Weg und mein ehrenamtliches Engagement bin ich es gewohnt, Verantwortung und Zeit gut zu organisieren. Deshalb bin ich überzeugt, dass sich das Bürgermeisteramt gut mit meinem Familienleben vereinbaren lässt.

Extrablatt: Du kandidierst ja nicht nur als Bürgermeister, sondern auch für den Gemeinderat. Warum gleich doppelt?

Ganz einfach! Mir geht's nicht um Titel! Sondern darum, Verantwortung zu übernehmen und die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten. Wenn mir die Bürgerinnen und Bürger das Vertrauen für das Bürgermeisteramt schenken, freue ich mich sehr. Wenn nicht, möchte ich trotzdem im Gemeinderat mitarbeiten und an Entscheidungen mitwirken, die unsere Gemeinde voranbringen. Das ist für mich ein ehrlicher und konsequenter Weg.

Extrablatt: Wo siehst du die größten Herausforderungen für die nächsten Jahre?

Ganz klar beim Geld. Auf der Einnahmenseite wird sich nicht viel tun, und die Ausgaben steigen weiter: Höhere Kreisumlage, teurere Bauprojekte, steigende Personalkosten. Das heißt: Wir müssen genau hinschauen, was wirklich notwendig ist. Wichtig ist, Prioritäten zu setzen und unserer Gemeinde finanziellen Handlungsspielraum zu verschaffen, um Dinge voranzubringen.

Extrablatt: Was liegt dir persönlich besonders am Herzen?

Haldenwang und Börwang gehören zu den lebenswertesten Orten im Allgäu und als Bürgermeister sehe ich es als meine Verantwortung, dass das so bleibt. Ich möchte dafür sorgen, dass wir als Gemeinde an einem Strang ziehen, unsere Stärken bündeln und den Austausch untereinander fördern. Zusammenhalt gelingt nur, wenn sich jede Bürgerin und jeder Bürger gehört und eingebunden fühlt. Gemeinsam können wir unsere Gemeinschaft stärken und die Zukunft unseres Ortes aktiv gestalten.

Weitere Infos finden Sie auf: www.csuhaldenwang.de

Extrablatt: Vielen Dank für das ehrliche Interview und viel Glück im Wahlkampf!



AUSBLICK

Am 8. März finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. An diesem Tag entscheiden Sie mit Ihrer Stimme über die Zukunft unserer Gemeinde und die Arbeit im Kreistag. Mir ist es ein großes Anliegen, Sie zu ermutigen: Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und gestalten Sie unsere Heimat aktiv mit. Wenn Sie am Wahltag keine Zeit haben, nutzen Sie einfach die Briefwahl. Freuen Sie sich auch jetzt schon auf die kommende Februar-Ausgabe unseres Extrablattes: Darin erklären wir verständlich, worauf es bei der Stimmabgabe ankommt, und ich nehme Stellung zu wichtigen Projekten in der Gemeinde, die ich angehen bzw. weiter voranbringen möchte.